

Protokoll

zur gemeinsamen Sitzung der Lokalen Partnerschaft und der Lenkungsgruppe im Stadtumbau

Datum/Uhrzeit: 04.05.2011, 19:30 – 21:40 Uhr

Ort: Kupferkessel, Nebenzimmer

Teilnehmer:

Herr Dr. Engelhard
Frau Herold-Binz
Herr Hörner
Herr Knapp
Frau Nolden
Herr Heidkamp
Frau Menninger
Frau Rhiem
Frau Schürmann
Herr Steiner
Herr Sonntag
Frau Sutholt
Herr Vettel, Hubert
Herr Vock
Frau Dr. Wunderle, Simone
GMA: Herr Wolf
Planungsbüro Ammon & Sturm: Herr Ammon
NH|ProjektStadt (NH): Frau Brechmann
NH|ProjektStadt (NH): Herr Voss

Abwesend/Entschuldigt:

Herr Guthier
Herr Golzer
Herr Herbert
Frau Pfeilsticker
Herr Schwab

Verteiler: Teilnehmer und Abwesende

Protokoll: NH|ProjektStadt

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Parkleitsystem, Ergebnisse und Abstimmung
3. Mittelmanagement, Mittelantrag 2011
4. Workshop Graben
5. Experten, Träger und Multiplikatorenfunktion der LoPa
6. Weiteres Vorgehen zum Thema Parkhof
7. Verschiedenes

Nr.	Tagesordnung	Wer
1	<p>Begrüßung</p> <p>Die Sitzungsteilnehmer wurden durch Herrn Voss begrüßt, anschließend übergab er die Sitzungsleitung an Frau Brechmann weiter. Die Tagesordnung wurde durch den durchgeführten Workshop, zum Thema Graben, ergänzt.</p>	
2	<p>Parkleitsystem, Ergebnisse und Abstimmungen</p> <p>Frau Brechmann stellte die Ergebnisse der Arbeitsgruppe vom 12. und 18. April 2011 vor. Im Ergebnis kann man folgende Punkte festhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Inhalte ■ Schwerpunkt 1_ Statisch oder dynamisch <ul style="list-style-type: none"> ■ Langfristig: dynamisch ■ Schwerpunkt 2_ Benennung <ul style="list-style-type: none"> ■ Beschränkung auf eindeutige Namen ■ Beschränkung auf die Verkehrsleitfunktion - Keine Information zu temporären Veranstaltungen ■ „Headline“ an den Einfallstraßen „Altstadt und Zentrum“ ■ Schwerpunkt 3_ Information zu den Parkmöglichkeiten schon am Stadteingang <ul style="list-style-type: none"> ■ Diskussionsbedarf ■ Schwerpunkt 4_ Bestehendes Parkierungssystem <ul style="list-style-type: none"> ■ Schranke für Parkhof empfohlen bei Tarifgestaltung 1 h Freiparken <p>Beschlussfassung:</p> <p>Parkleitsystem Mittelfristig wird ein dynamisches Parkleitsystem empfohlen. Es sollte ein Antrag nach GVFG gestellt werden. Kurzfristig ist ein statisches Parkleitsystem aufzustellen. Die mögliche Nachrüstung für das dynamische Parkleitsystem ist zu berücksichtigen.</p> <p>Benennung Parkhof, Stadthaus, Lehrstraße, Siegfriedstraße Wunsch: Symbol Zentrum mit aufnehmen</p> <p>Parkhof Am Parkhof sollte kurzfristig ein beschränktes System eingeführt werden, in der 1. Std. sollte Freies Parken ermöglicht werden.</p> <p>Musikschule Auch hier soll zur Parkraumbewirtschaftung die Schrankenlösung angestrebt werden. Weiterhin wird die NH beauftragt zu prüfen, inwieweit eine Ko-Finanzierung aus dem Topf der Aktiven Kernbereiche in naher Zukunft zur Gestaltung eines dynamischen Parkleitsystems herangezogen werden kann.</p>	

	<p>Abstimmungsergebnis: Alle Teilnehmer der Sitzung (LoPa und KLG) haben an der Abstimmung teilgenommen.</p> <p>Es wurde einstimmig für die obige Beschlussfassung gestimmt. (Siehe Teilnehmerliste)</p>											
<p>3</p>	<p>Mittelmanagement Mittelantrag 2011</p> <p>Herr Voss gab eingangs eine Übersicht über die bewilligten Mittel bis zum 31.12.2010. Hieraus wurde ersichtlich, dass bei den von Beginn an angemeldeten Projekten ein Finanzierungsdefizit besteht. Zur Schließung dieser Lücke, soll im Antrag 2011 diese beziffert und keine neuen Projekte angemeldet werden. Im Ergebnis werden folgende Mittel beantragt:</p> <table data-bbox="268 1003 1173 1182"> <tr> <td>Deckung der Finanzierungslücke + Mehrkosten:</td> <td>526.000 €</td> </tr> <tr> <td>Fortführung der Steuerung und Beauftragte:</td> <td>132.500 €</td> </tr> <tr> <td>Öffentlichkeitsarbeit:</td> <td>7.500 €</td> </tr> <tr> <td>Fassadenanreizprogramm:</td> <td>100.000 €</td> </tr> <tr> <td>Verfügungsfonds</td> <td>25.000 €</td> </tr> </table> <p>Summe der Neuanmeldung: 791.000 €</p> <p>Der derzeitige Maßnahmenkatalog umfasst somit weiterhin:</p> <p>Konzepte und Planungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Funktions- und Gestaltungskonzept Innenstadt ■ Gesamtkonzept Parkhof ■ Modernisierungsgutachten für Friedrichstraße 21 ■ Modernisierungsgutachten für Friedrichstraße 21a ■ Modernisierungsgutachten für Ludwigstraße 6 ■ Werbeanlagenkonzept <p>Investive Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Umgestaltung Parkhof-Nord ■ Umgestaltung Postillionbrunnen ■ Umgestaltung Friedrichstraße ■ Umgestaltung Kreuzungsbereich Friedrichstr./Wilhelmstraße ■ Fassadenanreizprogramm <p>Beantragte Fortführungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Öffentlichkeitsarbeit ■ Citymanagement 	Deckung der Finanzierungslücke + Mehrkosten:	526.000 €	Fortführung der Steuerung und Beauftragte:	132.500 €	Öffentlichkeitsarbeit:	7.500 €	Fassadenanreizprogramm:	100.000 €	Verfügungsfonds	25.000 €	
Deckung der Finanzierungslücke + Mehrkosten:	526.000 €											
Fortführung der Steuerung und Beauftragte:	132.500 €											
Öffentlichkeitsarbeit:	7.500 €											
Fassadenanreizprogramm:	100.000 €											
Verfügungsfonds	25.000 €											

	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kernbereichsmanagement ■ Kompetenzzentrum Aktive Kernbereiche (Hessengentur) <p>Diese Planungen, Maßnahmen und Fortführungen sind somit vom Fördermittelgeber bewilligt und können bei ausreichender Finanzierung umgesetzt werden. Es wird an dieser Stelle auf das Zeit-Maßnahmen-Raster verwiesen.</p>	
4	<p>Workshop Graben – Ergebnisse-</p> <p>Herr Ammon stellte die Ergebnisse zum Workshop vor. Den Textteil der Präsentation wird dem Protokoll angehängt. Der Workshop wurde unter Bildung von zwei Gruppen durchgeführt.</p>	
5	<p>Experten, Träger und Multiplikatorenfunktion der LoPa</p> <p>Herr Hörner eröffnete die Diskussion in Form eines Impulsreferates. Grundsätzlich ging es um die Wirkung der LoPa gegenüber der Öffentlichkeit und wie man sich in Zukunft besser präsentieren möchte. Außerdem wurde die eigene Identifikation der LoPa angesprochen. Im Rahmen der weiteren Diskussion kam man zu dem Ergebnis, dass es Sinn macht, auch LoPa-Mitglieder als Sprecher gegenüber der Presse und Dritten zu beteiligen. Jeder Einzelne soll als Multiplikator agieren und auch positiv über die „Aktiven Kernbereiche“ reden und auch reden dürfen (Maulkorb). Grundsätzlich soll bei Workshops oder Bürgerveranstaltungen die Presse über eine Pressemitteilung informiert werden oder man informiert die Presse noch mal persönlich über die Inhalte, um falsche Darstellungen auszuschließen. Eine direkte Einbindung von LoPa-Mitgliedern in einzelne Prozesse wird angestrebt und auch bereits umgesetzt. Man war sich in der Runde einig darüber, dass es an der Zeit war über das Thema zu reden und man will in Zukunft das „Wir-Gefühl“ stärken und im Interesse aller Beteiligten aufeinander zugehen und gegenseitiges Verständnis ausüben.</p>	
6	<p>Weiteres Vorgehen zum Thema Parkhof</p> <p>Nachdem in der Vergangenheit strittig über das Thema Parkhof diskutiert wurde, soll nun ein Weg der weiteren Schritte gefunden werden. Herr Wolf stellte die verschiedenen grundsätzlichen Möglichkeiten vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bau Lebensmittelmarkt mit Parkdeck ▪ Beibehaltung als Parkplatz, ggf. mit gestalterischer Aufwertung ▪ „Parkhof-Moratorium“; Prüfung langfristig umsetzbarer Alternativen 	

	<p>Um sich aber im Rahmen der LoPa einem dieser Punkte zu nähern, sollte man sich in erster Priorität auf die Instrumente der Lösungsfindung verständigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Beschlüsse der politischen Gremien ▪ Empfehlung durch LoPa ▪ Empfehlung durch externe Berater ▪ Bürgerbeteiligung / Workshops ▪ Befragung ▪ Bürgerentscheid <p>Jedes LoPa- Mitglied wurde darum gebeten, sich bis zur nächsten Sitzung Gedanken über die dargestellten Vorgehensweisen zu machen.</p> <p>Einig war man sich darüber, dass zuerst der Parkhof Nord umgesetzt wird und der zweite Bauabschnitt dann der Parkhof Süd werden soll.</p>	
7	<p>Verschiedenes/Termine</p> <p>Die nächste LoPa-Sitzung wurde für den 09. Juni verabredet. Aus Termingründen durch Sitzungsüberschneidungen in der Verwaltung wird der Termin auf den Dienstag, 07. Juni vorverlegt.</p> <p>Ort: Kupferkessel, Nebenzimmer Zeit: 19:30 Uhr</p>	

Frankfurt, 10.05.11, Gregor Voss

Anlagen:

Ergebnisse Workshop Graben, Anwesenheitsliste